

Kirche im Mentoring: Führen heißt Gestalten

Von hoff (MBN)

21. Okt. 2026



Mainz/Augsburg. Führen heißt Gestalten – unter diesem Leitgedanken startet „Kirche im Mentoring“ in die nächste Etappe. Kira Ludwig und Antje Schilling gehören zum elften Jahrgang der Initiative. Vom 6. bis 8. Oktober fand das dreitägige Auftaktseminar in Augsburg statt, das die einjährige Mentoring-Phase einläutet. Kira Ludwig leitet das Referat Liegenschaften im Bischöflichen Ordinariat, Antje Schilling ist Museumspädagogin des Bischöflichen Dom- und Diözesanmuseums. Helena Gilbert, Ökonomin des Priesterseminars, und Dr. Eva Baillie, Leiterin der Koordinationsstelle für Dialog und Gesellschaftliche Verantwortung, begleiten die beiden als Mentorinnen durch das Programm.



Während des 3-tägigen Seminars in Augsburg fanden sich die Mentees und ihre Mentor*innen auch zu einem ersten, konstituierenden Tandem-Gespräch zusammen – dem im Laufe der nächsten Monate weitere folgen werden. Für Kira Ludwig und Antje Schilling beginnt damit eine besondere Reise: Im Rahmen der Kooperation mit dem Hildegardis-Verein erhalten sie die Möglichkeit, ihre Führungskompetenzen weiterzuentwickeln, neue Perspektiven kennenzulernen und sich mit anderen Frauen über ihre Erfahrungen und Ziele auszutauschen. Ein

wichtiger Meilenstein des Auftakts war der Abschluss der Mentoring-Vereinbarung. Sie bildet die Grundlage für die gemeinsame Zusammenarbeit zwischen Mentee und Mentorin und schafft einen verbindlichen Rahmen für den bevorstehenden Mentoring-Prozess.

Sr. Dr.in Katharina Ganz OSF, langjährige Generaloberin der Franziskanerinnen von Oberzell und designierte Präsidentin des Deutschen Caritasverbandes, sprach mit den Teilnehmenden über Geschlechtergerechtigkeit in der Kirche: „Führen heißt Gestalten. Das bedeutet für mich, an einflussreicher Stelle Entscheidendes bewirken zu können – was den Menschen dient und die Organisation voranbringt.“

Frauen stärken – Kirche gemeinsam gestalten

In diesem Jahr sind unter den 30 Tandems erstmals vier Mentoring-Paare aus der Schweiz. Am Mentoring, das der Hildegardis-Verein e.V. in Kooperation mit der Deutschen Bischofskonferenz durchführt, beteiligen sich insgesamt zwölf (Erz-)Bistümer, drei Diözesancaritasverbände, der Deutsche Caritasverband, zwei Wissenschaftsinstitutionen und ein Hilfswerk.

Hinweis: Weitere Informationen unter www.kirche-im-mentoring.de